## ANTRAG AUF ÜBERPRÜFUNG

des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot (gem. § 4 SBA-VO)

□ <u>vor</u> der Einschulung Antrag abzugeben <b>bis zum 15.02.</b>		□ bereits <u>schulpflichtig</u> Antrag abzugeben <b>bis zum 15.12</b> .		
Schule Anschrift/Kontaktdaten der allgemeinen Schule:		Name Schulleitung:		
		Name der Klassenlehrkraft:		
		Mail*:		
		Telefon*:		
		*Die Angaben zur Erreichbarkeit sind freiwillig		
Personenbezogene Daten des Kindes/des Jugendlichen:				
Name:	Vorname:		☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers	
Adresse:			Geburtsdatum/-ort:	
Staatsangehörigkeit:	Muttersprache:		Asylbewerber:	
Sorgeberechtigte/Vormund:				
Name, Vorname	Telefon, E-Mail		Sorgerecht:  gemeinsames  alleiniges:	
			Sachbearbeiter/-in beim Jugend-/Sozialamt; Telefon; E-Mail:	
Falls abweichende Adresse ei	nes Sorgeberechtig	ten:		
Eine Eingliederungshilfe nach SGB IX bzw. SGB VIII wird bereits in Anspruch genommen seit:				



☐ Antrag auf Überprüfung bei Einschulungskindern					
Name der Einrichtung, Adresse, An	nsprechperson, Telefor	1:			
<ul> <li>Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizulegen:</li> <li>Protokoll des Elterngesprächs</li> <li>Kooperationsbericht Kindergarten/Grundschule</li> <li>Schuleingangstest</li> <li>ggf.: Med. Berichte/Aussagen von Förderstellen, die eine Überprüfung notwendig erscheinen lassen</li> </ul>		Die von der Grundschule er- stellte Stellung- nahme beschreibt Merkmale, welche einen besonderen Förderbedarf übersteigen.			
Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizulegen:  • Schuleingangstest					
☐ Antrag auf Überprüfung bei Schulkindern					
Das Kind besucht derzeit Klasse:		Schulbesuchsjahr:			
ind dem Antrag beizulegen: ngesprächs vom: ozw. Halbjahresinformation richt vom: ation und Kooperationsbericht vom: /Aussagen von Förderstellen. Berich	at Daratus galabykraft				
	Folgende Unterlagen sind dem Ar  Protokoll des Elterngespräche Kooperationsbericht Kinderga Schuleingangstest ggf.: Med. Berichte/Aussagen die eine Überprüfung notwend sen  Folgende Unterlagen sind dem Ar Schuleingangstest  Tüfung bei Schulkindern it Klasse: ind dem Antrag beizulegen: ngesprächs vom: bzw. Halbjahresinformation richt vom: ation und Kooperationsbericht vom:	Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizulegen:  Protokoll des Elterngesprächs  Kooperationsbericht Kindergarten/Grundschule  Schuleingangstest  ggf.: Med. Berichte/Aussagen von Förderstellen, die eine Überprüfung notwendig erscheinen lassen  Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizulegen:  Schuleingangstest  prüfung bei Schulkindern  it Klasse:  Schulbesuchsjahr:  ind dem Antrag beizulegen:  ngesprächs  vom:  pzw. Halbjahresinformation  richt vom:  ation und Kooperationsbericht vom:			

**VICHTIG** 

Die allg. Schule pflegt den Schüler bzw. die Schülerin im dafür vorgesehenen Tool SPFA (Intranet - Onlineverfahren - Sonderpädagogische Fallarbeit) ein. Zusätzlich werden von der allg. Schule sämtliche erforderlichen Anlagen im Tool SPFA hochgeladen. Die Papierdokumentation verbleibt an der Schule in der jeweiligen Schülerakte.

## **Einwilligung in die Datenverarbeitung**

Wir willigen/Ich willige ein, dass das Staatliche Schulamt Pforzheim unsere/meine personenbezogenen Daten und die unseres/meines Kindes zum Zweck der Prüfung und Feststellung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot und des geeigneten Lernortes nach den jeweiligen datenschutzrechtlichen Bestimmungen elektronisch in einer zentralen Datenbank verarbeitet. Zugriff auf diese Daten haben nur definierte Mitarbeiter/-innen des Staatlichen Schulamts Pforzheim. Wir können/Ich kann beim Staatlichen Schulamt Pforzheim Auskunft über die gespeicherten Daten verlangen.

Die Sorgeberechtigten genehmigen den notwendigen Austausch von Informationen.

Ort, Datum Unterschrift **aller** Unterschrift
Sorgeberechtigten **Schulleitung** 

Seite 2 von 3

Formularstand September 2025

## Protokoll des Elterngesprächs

Vorname und Name des Kindes:
Datum des Gesprächs:
Teilnehmer des Gesprächs:
Bei geteiltem Sorgerecht sind alle Sorgeberechtigten zu informieren.
Folgende Gesprächsinhalte sind mit den Sorgeberechtigten zu besprechen:
☐ Grundlegende Abläufe einer sonderpädagogischen Überprüfung
☐ Schulrechtliche Auswirkungen der Antragstellung
(Festlegung/Ablehnung/qualifiziertes Wahlrecht)
Ä. C
Äußerungen/Wünsche der Sorgeberechtigten:
Zusammenfassende Stellungnahme der Schulleitung mit präziser Darstellung, warum die Förder- möglichkeiten der allg. Schule nicht ausreichen: